

Protokoll

der 191. ordentlichen Delegiertenversammlung, Freitag, 24. April 2015 im Rest. Bären, Hundwil

Begrüssung

Georg Schmidt, Kantonalpräsident, begrüsst die anwesenden Delegierten und Gäste zur 191. DV im Bären in Hundwil. Ein spezieller Gruss gilt Otto Mattle, Finanzchef der SCHV und Bernadette Mattle als Vertreterin des St. Gallischen Kantonalverbandes.

Die heutige DV wird mit einem Apero und einigen Liedervorträgen des Appenzeller Panorama-Chors eröffnet, wobei sich der Chor wegen einer anschliessenden Hauptprobe gleich nach dem Auftritt wieder verabschieden musste.

Wie immer gibt es nebst Begrüssungen auch Entschuldigungen zu verkünden. So mussten sich Ruedi Boesch (Ehrenmitglied), Christa Berger, der Chor Gais und der Gemischtchor Rehetobel entschuldigen.

Im vergangenen Jahr sind Albrecht Tunger (ehem. Kantonaldirigent) und Gody Widmer (Zentralpräsident SCHV) für immer von uns gegangen. Für diese beiden, sowie stellvertretend für allen Weiteren verstorbenen Mitglieder der Verbandschöre erhebt sich die Versammlung zu einer Gedenkminute.

Somit kann der Präsident um 19.10 Uhr die Delegiertenversammlung mit den ordentlichen Traktanden eröffnen:

Traktandum 1: Feststellen der Anzahl Delegierter und der weiteren stimmberechtigten Teilnehmer

Gemäss Präsenzliste sind 50 stimmberechtigte Delegierte anwesend, was ein absolutes Mehr von 26 ergibt.

Traktandum 2: Ernennung der Stimmenzähler

Aufgrund der übersichtlichen Situation genügt ein Stimmenzähler. Peter Raschle wird mit Applaus mit diesem Amt betraut.

Traktandum 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung

Das Protokoll der 190. Delegiertenversammlung vom 25.04.2014 in Brülisau wird diskussionslos und einstimmig genehmigt und verdankt.

Traktandum 4: Entgegennahme des Jahresberichts des Kantonalpräsidenten

In seinem Jahresrückblick kann der Präsident auf ein aktives Jahr zurückschauen. So war die Arbeit geprägt durch die Anlässe Singsamstag, Weiterbildung und die grossartigen Auftritte der Männerstimmen Basel. Im schweizerischen Chorverband darf mit Genugtuung festgestellt werden, dass die finanzielle Krise überstanden ist. Den engagierten und aktiven Mitgliedschören dankt der Präsident für ihr Engagement. Sehr erfreut ist er über die Tatsache, dass sich für das kantonale Gesangsfest 2017 nun doch noch Organisatoren gefunden haben.

Der Jahresbericht wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

Traktandum 5: Abnahme der Verbandsrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren

Die vom Kassier Ernst Inauen geführte Verbandsrechnung liegt gedruckt auf. Sie schliesst mit einem Minus von Fr. 460.80 ab.

Der von Hermann Inauen verlesene Revisorenbericht lautet in allen Teilen gut. Die Anträge der Revisoren um Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung für den Kassier sowie den gesamten Vorstand werden so auch einstimmig genehmigt.

Otto Mattle, Finanzchef SCHV, ergreift unter diesem Traktandum das Wort und erläutert den Anwesenden die Situation im Verband. Er darf nach einer sehr intensiven Zeit erfreut mitteilen dass es dank den grossen Anstrengungen aller beteiligten und der Solidarität der Verbandschöre gelungen ist, aus dem Defizit 2013 von CHF 170 000 einen Ueberschuss im Jahr 2014 zu erwirtschaften. In den nächsten Wochen sollen die von den Kantonalverbänden gewährten Darlehen zurück bezahlt werden.

Im Anschluss gewährt sich die Versammlung eine kurze Pause, während der von Lukas Bolt ein gemeinsamer Kanon angestimmt wird.

Traktandum 6: Wahlen:

Kantonalvorstand: die bisherigen Mitglieder, Georg Schmidt, Kathrin Pfändler Kehl, Hanni Brogle, Monika Rüegg, Ernst Inauen und Georg Winkelmann werden in Globo für ein weiteres Jahr bestätigt.

Kantonalpräsident: Georg Schmidt wird einstimmig bestätigt.

Musikkommission: Kathrin Pfändler Kehl, Andreas Erdös, Lukas Bolt und Johann Inauen werden einstimmig bestätigt.

Rechnungsrevisoren: mit Hans Fässler, Anette Glaus und Hermann Fässler einstimmig im Amt bestätigt.

Traktandum 7: Jahresbeitrag

Einstimmige Genehmigung des bisherigen Beitrags von Fr. 19.00 pro Mitglied.

Traktandum 8: Revision der Statuten

Wird nicht benutzt.

Traktandum 9: Anträge des Kantonalvorstandes

Erfreulicherweise hat sich aus Verbandschören ein OK gebildet, welches die Organisation des Kantonalen Gesangsfestes 2017 mit Elan in Angriff nimmt.

Der in origineller Form verfasste Antrag von Johanna Federer von Frauenchor Frohsinn Herisau wird mit grossem Applaus verdankt und der Antrag natürlich einstimmig gutgeheissen. Es sollen sich bereits alle das Datum des Anlasses in die Agenda schreiben: **23./24. September 2017 in Herisau !** und dies möglichst schon allen Sängern und Sängern mitteilen als Ansporn.

Andreas Erdös präsentiert die Ergebnisse der von der Muko durchgeführten Erhebung über die Weiterbildungswünsche der Chöre. Man wird diese entsprechend in eine Neuauflage der Weiterbildungen einfliessen lassen. Nächste Anlässe dazu sind ab 2016 zu erwarten.

Traktandum 10: Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor. Johann Inauen benutzt aber die Gelegenheit, auf die nächsten Anlässe des Kantonalverbandes aufmerksam zu machen, nämlich am 02. Mai das Kinder- und Jugendchortreffen in Appenzell und am 09. Mai den Soundcheck in Gais. Alle haben ein Couvert mit Werbeunterlagen zu diesen Anlässen erhalten, mit der Bitte diese auch fleissig einzusetzen.

Traktandum 11: Ehrungen

Für 30 Jahre Mitgliedschaft in einem Verbandschor können geehrt werden: Christa Berger und Myrtha Urscheler (Frohsinn Herisau), Paul Strübi und Ernst Zellweger (Tobel-Teufen) und Peter Raschle (Harmonie Appenzell).

35 Jahre haben Freddy Rohr, Engelbert Langenegger und Albert Streule (Harmonie Appenzell) sowie Käthi Wagner (Gemischtchor Rehetobel) erreicht und gar

40 Jahre dürfen Ursi Boder (Frohsinn Herisau) sowie Jakob Weder (45 Jahre !) und Nino Oertle vom Männerchor Tobel-Teufen feiern.

Lukas Bolt hat extra einen Kanon für die Ehrungen komponiert, der nun für die Geehrten sozusagen „uraufgeführt“ wird.

Traktandum 12: Bestimmung des Ortes für die nächste Delegiertenversammlung

Hier liegen noch keine Bewerbungen vor. Der Präsident nimmt solche aber jederzeit gerne entgegen.

Traktandum 13: Allgemeine Umfrage

Bernadette Mattle überbringt die Grussworte des St.Galler Kantonalverbandes .Sie macht auch auf das zweite Kindersinglager das von ihrem Verband organisiert wird aufmerksam. Es findet vom 05.-10.07. in Schwellbrunn statt und hätte noch freie Plätze die natürlich auch von Kindern aus dem ACHV genutzt werden dürfen.

Sonja Meier vom Frauenchor Frohsinn Gais macht auf ihr Adventskonzert vom 05.12.15 (15 Uhr) zusammen mit dem Jugendchörli Appenzell aufmerksam.

Johann Inauen erinnert an die Unterhaltungsanlässe des Engelchörli vom nächsten Wochenende in Appenzell.

Mit dem besten Dank an alle Beteiligten für ihr Mitwirken kann der Präsident die DV um 21 Uhr offiziell als geschlossen erklären .

Mit dem Landsgemeindelied in der Fassung von Albrecht Tunger findet der Anlass seinen würdigen Ausklang.

Bühler, 30.04.2015

Georg Winkelmann, Vizepräsident